AN Bosserode kommt unter die Räder

BOSSERODE. Das war diesmal nichts: Die Zweitbundesligakegler von AN Bosserode kamen in Landsweiler unter die Räder.

KSC Landsweiler - AN Bosserode 3:0 (55:23) 5123:4721. „Jetzt wissen wir mal, wie sich die Gäste bei unseren Heimspielen fühlen" – besser als René Windolf konnte man das Auswärtsspiel von AN Bosserode beim Erstligaabsteiger KSC Landsweiler nicht umschreiben. Justin Ehling fehlte verletzt, doch das war nicht spielentscheidend. Im Startblock blieb René Windolf mit 809 Holz etwas zurück und haderte wie auch Blockpartner Michael Reith mit der schwer zu bespielenden Bahn – Reith konnte allerdings mit 819 Holz einen Zähler in der Einzelwertung sammeln.

Im Mittelblock gelang es Andreas Sekulla mit starken 836 Holz, eine weitere Wertung zu erspielen, aber starke Gastgeber ließen nicht viel zu. Sigurd Staniczek mühte sich auf den Holzbahnen, konnte aber wie auch der komplette Bosseröder Schlussblock keine Akzente setzen. Tobias Brill fand erstmals in dieser Saison keine Einstellung zu den Bahnen in Landsweiler, und von Youngster Adrian Bartholomäus, der sein erstes Bundesligaspiel absolvierte, konnte man nicht mehr erwarten. So stand am Ende die erste 0:3-Niederlage der Saison. (mö)

Bosserode: *Michael Reith 819 Holz/6 EWP, René Windolf 809/4, Sigurd Staniczek 768/2, Andreas Sekulla 836/7, Adrian Bartholomäus 714/1, Tobias Brill 775/3.*